

Die Stadtpfarrei St. Alexander trauert um Herrn

Alfred Herbst

der am 16. April im Alter von 93 Jahren verstorben ist.

Er war seit 1958 in Rastatt wohnhaft und in all diesen Jahren unserer Pfarrei und unserer Stadtkirche treu verbunden.

Seit dem Jahr 1980 bis zur Rente hat Alfred Herbst den Mesnerdienst an der Stadtkirche St. Alexander ausgeübt und darüber hinaus hat er, zusammen mit seiner Ehefrau Johanna, unsere Gaststätte „Blaue Katz“ im Gemeindehaus betreut.

Diese Aufgaben haben die Eheleute Herbst mit großer Zuverlässigkeit und viel persönlichem Einsatz übernommen und die „Blaue Katz“ war unter der Regie der Wirtsleute Herbst ein gerne aufgesuchter Treffpunkt in der Stadtpfarrei.



Später hat Alfred Herbst die Aufgabe des Mesners in der Kapelle des Diözesanbildungshauses St. Bernhard wahrgenommen und diese Aufgabe sehr verlässlich und mit Freude ausgeübt.

Vor allem aber war er ein „lebendiger Stein“ in St. Alexander und hat hier seinen Glauben gelebt. Er hat gerne die Gottesdienste mitgefeiert und beim nachmittäglichen Rosenkranz war er ein treuer Mitbeter.

Die Beerdigung findet aufgrund der aktuellen Situation im engsten Familienkreis statt. Das Seelenamt für Alfred Herbst wird am Freitag, 24. April in St. Alexander gefeiert werden. Allerdings auch unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Wir werden unserem lieben Alfred Herbst ein ehrendes Andenken bewahren und vertrauen darauf, dass er nun schauen darf, was er geglaubt hat und was ihn zeitlebens getragen hat.

Rastatt, den 16. April 2020

Ralf Dickerhof, Stadtpfarrer

Gabi Skornia, Sprecherin Gemeindeteam